

# Tunesien

## Kaleidoskop der Kulturen

### 1. Tag Flug nach Port El Kantaoui

Nach Ihrem Flug über Mitteleuropa und das Mare Nostrum landen Sie neben den Salinen von Monastir in Tunesien. Dann geht es entlang der Mittelmeerküste über Sousse nach Port El Kantaoui zu Ihrem Hotel, das direkt am langen Sandstrand liegt. Zwei Übernachtungen in Port El Kantaoui. 40 km (A)

### 2. Tag Sousse - die Perle des Sahel

In Sousse besuchen Sie das archäologische Museum in der Kasbah, der alten Stadtfestung, das spektakuläre Mosaiken und andere Funde der vielfältigen Geschichte bewahrt. Von dort führt Ihr Weg durch die verwinkelten Gassen der Medina zur Großen Moschee und zum Ribat, einer alten Wehrburg. 100 km (F, A)

### 3. Tag Das Cap Bon

Auf der Fahrt nach Tunis bummeln Sie im bekannten Badeort Hammamet durch die pittoreske Altstadt und umrunden die landschaftlich abwechslungsreiche Halbinsel Cap Bon, den „blühenden Garten Tunesiens“. Dabei sehen Sie in Kerkouane die bis heute einzige freigelegte rein punische Stadtanlage. Drei Übernachtungen in Tunis. 300 km (F, A)

### 4. Tag Karthagos Schätze

Mit der Besichtigung des Nationalmuseums im ehemaligen Herrscherpalast Bardo mit der bedeutendsten Sammlung römischer Mosaiken beginnt das heutige Programm. Am Nachmittag stehen in Karthago die Zeugnisse der punischen Vergangenheit im Mittelpunkt. Zum Tagesausklang besuchen Sie Sidi Bou Said mit seiner charakteristisch türkisch-andalusischen Architektur. (F, A)

### 5. Tag Die Medina von Tunis

Heute erkunden Sie die größte arabische Altstadt des Landes, die zur UNESCO-Welterbestätte gehört. Umgeben von einer pulsierenden modernen Großstadt, begegnen sich hier Tradition und Gegenwart. Lassen Sie die Geschäftigkeit der Souks in einem maurischen Café nach dem Besuch bedeutender Kulturdenkmäler auf sich wirken. (F, A)

### 6. Tag Römisches Erbe

Weiter geht es abseits ausgetretener Pfade durch das fruchtbare Flusstal des Oued Medjerda und das Tell-Atlasgebirge. In Dougga haben Sie einen hervorragenden Einblick in Aufbau und Leben einer reichen römischen Provinzstadt. In Bulla Regia zeugen die luxuriösen unterirdischen Wohngeschosse römischer Häuser von der seit langem bedeutenden Region. Ihr Ziel sind die bewaldeten Berge der Kroumirie in Ain Draham. Eine Übernachtung in Ain Draham. 230 km (F, A)

### 7. Tag Zwischen zwei Welten

Von den immergrünen Eichenwäldern der Kroumirie reisen Sie durch die Ketten des Atlasgebirges in die Hochsteppe nach Sbeitla, wo Sie die römisch-byzantinischen Taufbecken und das Capitol von Sufetula begeistern werden. Durch immer karger werdende Landschaft gelangen Sie über Gafsa in die Dattelpalmenoase Tozeur. Zwei Übernachtungen in Tozeur. 430 km (F, A)

### 8. Tag Oasen-Impressionen

Erkunden Sie die Altstadt von Tozeur mit ihrer für die Region typischen Lehmziegel-Architektur und erleben Sie auf einem Spaziergang die Vielfalt der klassischen Oasenwirtschaft. Nutzen Sie die Zeit am Nachmittag zu eigenen Beobachtungen des Lebens am Rande der Sahara. (F, A)

### 9. Tag Durch die Wüste

Am Vormittag fakultative Gelegenheit zu einem Ausflug mit Geländewagen (Buchung vor Ort, Preis pro Person ca. € 40) zu den Bergoasen Chebika, Tamerza und Midès in der wild zerklüfteten Bergwelt der saharisch geprägten Atlasausläufer. Alternativ dazu können Sie natürlich auch die Zeit zu weiteren Spaziergängen im romantischen Tozeur nutzen! Am Nachmittag durchqueren Sie den Chott El Djerid, den größten Salzsee Nordafrikas, bis nach Douz. Eine Übernachtung in Douz. 140 km (F, A)

### 10. Tag Von Beduinen und Berbern

Am Morgen tauchen Sie in das bunte Treiben des Oasenmarktes von Douz ein. Weiterfahrt durch die Steinwüste in das hügelige Bergland von Matmata mit den in den Lehm Boden gegrabenen Wohntrichtern der Berber. Durch die Wüstensteppe der Djeffara-Ebene reisen Sie nach Tataouine, wo einzigartige berberische Speicherbauten stehen – nur selten kommen Reisende so weit. Eine Übernachtung in Tataouine. 250 km (F, A)

### 11. Tag Die Berberdörfer

Sie unternehmen heute einen Ausflug mit Geländewagen durch die bizarren Schichtstufen des Dahar-Gebirges zu gewaltigen Speicheranlagen und eindrucksvoll gelegenen Fluchtdörfern der Berber. Am Nachmittag Fahrt über den römischen Damm zur Insel Djerba. Eine Übernachtung auf Djerba. 150 km (F, A)

### 12. Tag Die Insel Djerba

Eine kleine Inselrundfahrt eröffnet den Tag. Uralte Töpfereien in Guellala und die Souks und Fondouks in Houmt Souk zeugen von der ehemaligen Bedeutung als Handwerks- und Handelszentrum. Fährüberfahrt zum Festland und Weiterreise über die Küstenoase Gabès nach Sfax, der zweitgrößten Stadt Tunesiens mit ihrer sehenswerten Altstadt. Eine Übernachtung in Sfax. 290 km (F, A)

### 13. Tag Die Ölbäume des Sahel

Morgens kurzer Rundgang durch die unverfälschte Altstadt und die Markthallen. Durch endlos erscheinende Olivenpflanzungen erreichen Sie El Djem mit einem der monumentalsten Amphitheater der römischen Welt. Weiterreise über das stolz befestigte Mahdia entlang der Küste nach Port El Kantaoui. Zwei Übernachtungen in Port El Kantaoui. 180 km (F, A)

### 14. Tag Altehrwürdiges Kairouan

Abschließend führt Sie ein Ausflug in die Tiefsteppe nach Kairouan, der ehemaligen Hauptstadt früh-arabischer Zeit. Nach der Besichtigung der Aghlabiden-Bassins, der Zaouira des Sidi Sahab und der gewaltigen Sidi Oqba-Moschee bummeln Sie durch die malerischen Altstadtgassen mit Werkstätten traditionellen Handwerks. 140 km (F, A)

### **15. Tag Heimreise**

Sie verlassen die Welt der Punier, Römer und Araber. Erlaubt es die Zeit, können Sie noch einen Strandspaziergang unternehmen oder ein letztes erfrischendes Bad im Mittelmeer nehmen, bevor Sie Ihr Flugzeug wieder zurück nach Hause bringt. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)